

**Das Protokoll wurde genehmigt am 25.01.2016.**

**Protokoll**

über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Gemeinde Sottrum am 30.11.2015 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:43 Uhr

**Es haben sich folgende Mitglieder eingefunden:**

**Mitglieder**

Herr Hans-Jürgen Brandt

Herr Kristian Buthmann

Vertretung für: Herrn Marcus Winde (ab 17:07 Uhr, TOP 4)

Herr Hans Joachim Dodenhof

Herr Achim Figgen

Herr Siegfried Gässler

Herr Heinz-Wilhelm Oetjen

Vertretung für: Herrn Jan-Christoph Oetjen

Frau Heike Stäcker

**Nichtratsmitglieder**

Herr Siegfried Schad

**Verwaltung**

Herr André Bischof (Gemeindedirektor)

Herr Eckhardt Behrens

Frau Silke Rennebach (Protokollführerin)

**Gäste**

Herr Horst-Albert Röhrs

TOP 4

**Es fehlten entschuldigt:**

**Mitglieder**

Herr Jan-Christoph Oetjen

fehlt entschuldigt

Herr Marcus Winde

fehlt entschuldigt

**Nichtratsmitglieder**

Herr Frank Lehmann

fehlt entschuldigt

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt am 16.11.2015
4. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Große Str. I"
5. Bebauungsplan Nr. 66 "Große Str. IV"
6. Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2016
7. Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2016, hier: Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

---

Vorsitzender (Vors.) Brandt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. Ferner stellt er die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

GD Bischof erklärt, dass die Genehmigung des Protokolls der Sitzung für Bau, Planung und Umwelt vom 16.11.2015 vorgenommen werden kann. Er bittet darum, die Tagesordnung zu erweitern.

Gegen die Erweiterung der Tagesordnung erhebt sich kein Widerspruch.

Alsdann stellt Vors. Brandt die Tagesordnung fest.

---

**Punkt 2: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Es liegen keine Anfragen vor.

---

**Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt am 16.11.2015**

---

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (4 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt am 16.11.2015 wird genehmigt.

---

**Punkt 4: Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Große Str. I"  
Vorlage: GS/2015/122**

---

Frau Anja Vahlsing hat für das Grundstück Große Str. 28 in Sottrum einen Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32, Große Str. I gestellt. Es wird darum gebeten den Bebauungsplan dahingehend zu ändern, dass eine reine Wohnbebauung des Grundstücks ermöglicht wird.

Herr Horst-Albert Röhrs, Vater von Frau Vahlsing, stellt den Ausschussmitgliedern die Planung detailliert vor.

Rm. H.-W. Oetjen begrüßt den Antrag von Frau Vahlsing ausdrücklich. Er kann sich vorstellen dem Antrag zuzustimmen. Aus seiner Sicht ist damals die Planung total an den Bedürfnissen der Anwohner vorbeigegangen.

Am. Gässler ist grundsätzlich dafür, dass sich an der Stelle etwas bewegt. Es sollte berücksichtigt werden, dass sich die Zeiten geändert haben. Er spricht sich für eine Bebauungsplanänderung aus.

GD Bischof erklärt, dass die Festsetzung im Kerngebiet keine Wohnbebauung zulässt. In der von Herrn Röhrs dargestellten Form wird dort keine reine Wohnbebauung möglich sein.

Herr Behrens trägt aus dem BauGB vor. Derzeit ist eine Umsetzung des geplanten Bauvorhabens ausgeschlossen. Die Entscheidungsmöglichkeiten im Ortskern sind vorab konzeptionell neu zu planen.

Am. Figgen ruft in Erinnerung, dass derzeit im Außenbereich Wohnbebauung realisiert wird, währenddessen im Ortskern Leerstand existiert. Er hält es für zweckmäßig, das gesamte Kerngebiet neu zu überdenken.

NRM Schad kann sich mit dem Antrag von Frau Vahlsing nicht anfreunden. Er empfiehlt, die Anwohner mit einzubeziehen.

Rm. Buthmann erkundigt sich, nach der Zulässigkeit des Vorhabens.

Herr Behrens erklärt, dass grundsätzlich die Sachlage geprüft werden muss.

Am. Gässler schlägt vor, das gesamte Kerngebiet zu überarbeiten und die Nachbarn mit einzubeziehen.

GD Bischof sagt zu, die B-Pläne den Ratsmitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die Beratung über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32, Große Str. 1 in Sottrum wird in die Fraktionen gegeben.

---

## **Punkt 5: Bebauungsplan Nr. 66 "Große Str. IV"**

---

GD Bischof informiert, dass in der letzten Woche Abstimmungsgespräche hinsichtlich der Parkplatzsituation mit dem Landkreis geführt wurden. Der Landkreis hat Möglichkeiten aufgezeigt, wie dieses Problem angegangen werden kann. Die Verwaltung wird mit dem Landkreis im Gespräch bleiben und versuchen eine Lösung zu finden.

---

## **Punkt 6: Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2016** **Vorlage: GS/2015/118**

---

### **1. Förderung des Klimaschutzes**

Im laufenden Haushaltsjahr sind 2.000 € für die Förderung des Klimaschutzes bereitgestellt worden. Dieser Ansatz sollte auch für 2016 angenommen werden.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 werden nachstehende Haushaltsmittel bereitgestellt:

1. Förderung des Klimaschutzes	2.000 €
--------------------------------	---------

### **2. Straßenbeleuchtungsmaßnahmen**

Für die Beseitigung der durch die Umrüstung entstandenen unbeleuchteten Stellen sind im laufenden Haushaltsjahr 30.000 € bereitgestellt worden. Um die verabschiedete Prioritätenliste weiter abarbeiten zu können, sollte dieser Ansatz auch für 2016 angenommen werden.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 werden nachstehende Haushaltsmittel bereitgestellt:

2. Straßenbeleuchtungsmaßnahmen	30.000 €
---------------------------------	----------

### **3. Ersatzbeschaffung Bauhof**

Um kleinere Geräte und Maschinen auf den Bauhof ersetzen zu können wird ein Ansatz in Höhe von 5.000 € für erforderlich gehalten.

Ohne Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 werden nachstehende Haushaltsmittel bereitgestellt:

3. Ersatzbeschaffung Bauhof	5.000 €
-----------------------------	---------

---

### **Punkt 7: Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2016, hier: Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung** **Vorlage: GS/2015/119**

---

Für die Unterhaltung und den Betrieb der Straßenbeleuchtung müssen mindestens die anfallenden Energiekosten sowie ein Kostenanteil für Reparaturen in Ansatz gebracht werden. Durch die Beleuchtungssanierung kann der einzuplanende Stromkostenanteil auf 34.000 € gesenkt werden. Der Aufwand für Reparaturen der Beleuchtungsanlage ist weiterhin mit 15.000 € anzunehmen.

Ohne Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 werden nachstehende Haushaltsmittel bereitgestellt:

1. Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	15.000 €
2. Betrieb der Straßenbeleuchtung	34.000 €

---

### **Punkt 8: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

---

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

---

### **Punkt 9: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

---

1. Rm. Buthmann fragt nach, wie viele Straßenbeleuchtungsmaßnahmen von der Prioritätenliste bereits abgearbeitet sind.

Herr Behrens erklärt, dass die Maßnahmen auf drei Jahre verteilt wurden und somit in 2015 ca. 1/3 abgearbeitet wurde.

2. Am. Stäcker erkundigt sich nach dem Sachstand zum Lärmaktionsplan. Aus ihrer Sicht wurde einstimmig eine Beteiligung beschlossen.

GD Bischof informiert, dass die Samtgemeinde einen Beschluss gefasst hat. Er wird sich erkundigen, wie genau dieser aussieht.

3. Am. Stäcker erkundigt sich nach dem Sachstand zur Bepflanzung der Grünflächen. Wie geht es weiter?

GD Bischof teilt mit, dass der Haushaltsansatz in 2015 nicht ausgeschöpft wurde. Der Ansatz kann in den Haushalt 2016 neu eingestellt werden.

4. Rm. H.-W. Oetjen vertritt die Auffassung, dass die geplante Befestigung beim Heimathaus nicht ausreichend sein wird. Dies hat ihm die Erfahrung am vergangenen Sonntag auf dem Weihnachtsmarkt bei der Kirche gezeigt.

5. Rm. H.-W. Oetjen hält es für dringend erforderlich eine Straßenlampe an der Ecke An der Weide / Everinghauser Straße aufzustellen. Hier kommt er vermehrt zu Unfällen.

---

### **Punkt 10: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Es liegen keine Anfragen vor.

gez. Brandt  
Vorsitzende/r

gez. Bischof  
Gemeindedirektor

gez. Rennebach  
Protokollführer/in